

BIOCAT KS 8000
BIOCAT KS 11000
BIOCAT KS 14000
BIOCAT KS 3.5D
BIOCAT KS 5D



Montageanleitung

DE



Die Montage ist generell gemäß den Unterlagen von WATERCryst und den zusätzlichen Unterlagen der Hersteller sowie unter Beachtung der vor Ort geltenden Vorschriften von einem Fachmann auszuführen.

Vor der Montage unbedingt beachten!

DIN 1988-200 Punkt 12.2:

Anlage darf nur in frostfreien Räumen aufgestellt werden, in denen die Umgebungstemperatur von 25°C nicht überschritten wird!

Absperrarmaturen müssen für Wartungsarbeiten angeordnet werden!

Systemdruck von 8 bar darf nicht überschritten werden!

Stabiler, möglichst waagrechtter Untergrund
→ **Betriebsgewicht beachten!**

Wartungs- und Wandabstände beachten (Einbaumaße)!

Ordnungsgemäß geerdete Steckdose (CEE - 16A) von einem Fachmann installieren lassen!

Anforderungen an Anlagenisolation lt. DIN 1988-200 Punkt 14.2

Montagebereich ordnungsgemäß absichern!

Bedienungsanleitung beachten!



Verbrühungsgefahr!

Heißwasseraustritt in den Ablauftrichter bei Rückspülung.

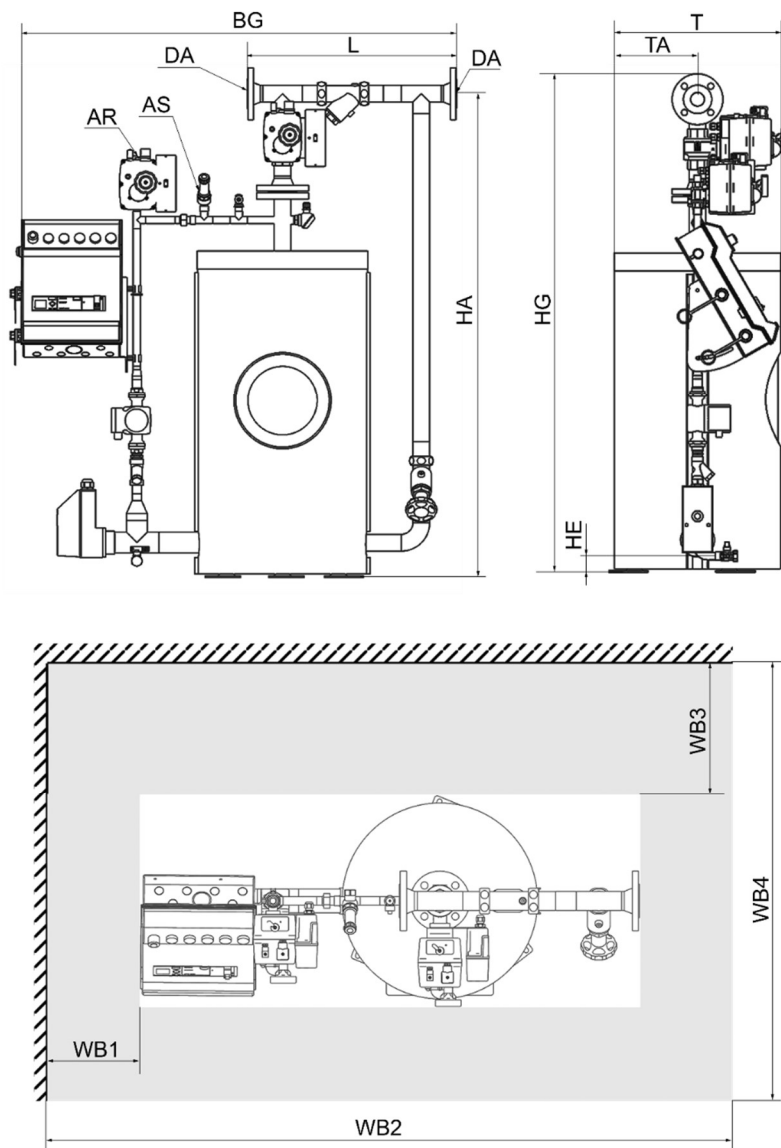
1 Lieferumfang



- 1: GLT-Stecker
- 2: Steuerungs-Einheit
- 3: Behälter inklusive Katalysatorgranulat, Verrohrung, Ventilen, Heizung und Pumpe
- 4: Thermoisolierung

Die Geräte werden montagefertig geliefert. Die BIOCAT KS 8000, KS 11000 und KS 14000 werden bereits mit Katalysatorgranulat befüllt geliefert. Bei der BIOCAT KS 3.5D und KS 5D erfolgt die Befüllung vor Ort nach Einbau des Gerätes.

2 Einbaumaße

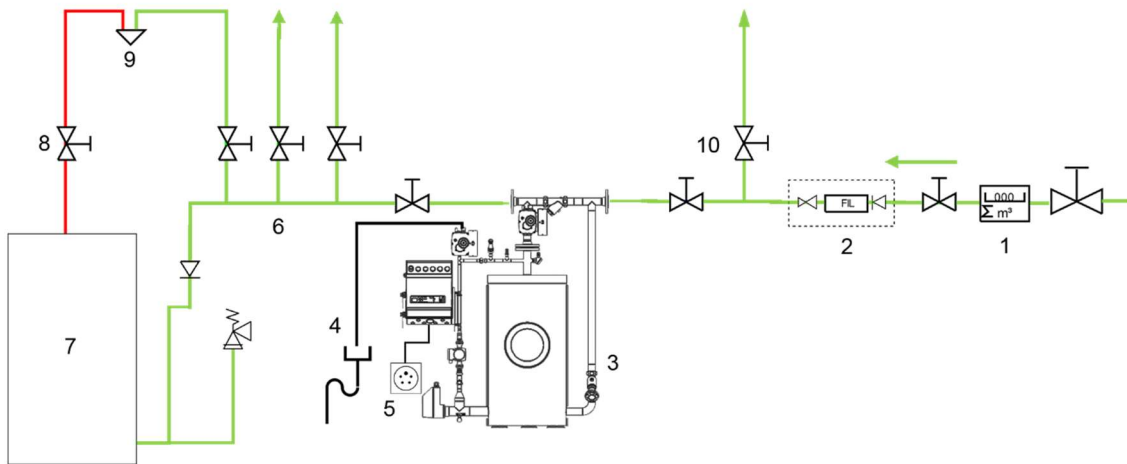


Abmaße		Einheit	KS 8000	KS 11000	KS 14000	KS 3.5D	KS 5D
HG	Höhe Gesamt	[mm]	1.500	1.630	1.900	2.200	2.400
BG	Breite Gesamt	[mm]	1.250	1.330		1.500	
HA	Höhe Zu-/Ableitung	[mm]	1.435	1.550	1.820	2.120	2.320
HE	Höhe Entnahmehahn	[mm]	70	40	43	90	
L	Länge Verrohrung	[mm]	610	680		825	
T	Tiefe	[mm]	520	700		790	
TA	Tiefe Verrohrung	[mm]	245	350		390	
WB1	Wartungsbereich 1	[mm]	min. 400				
WB2	Wartungsbereich 2	[mm]	min. 2.200			min. 2.400	
WB3	Wartungsbereich 3	[mm]	min. 250				
WB4	Wartungsbereich 4	[mm]	min. 1.700			min. 1.950	
DA	Durchmesser Anschluss	DN	40 (1 1/2‘‘)	50 (2‘‘)			
AS	Anschluss Überdruckventil	DN	15 (1/2‘‘)	15 (1/2‘‘)			
AR	Anschluss Rückspüleleitung	DN	15 (1/2‘‘)	15 (1/2‘‘)			

3 Einbauschema

Variante A: Schutz der kompletten Trinkwasserinstallation

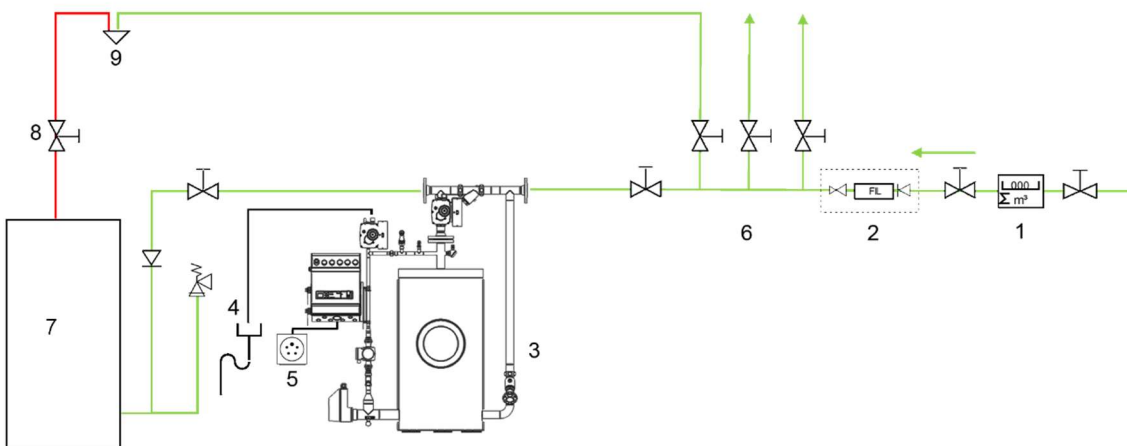
BIOCAT KS Gerät im Hauswasseranschluss direkt nach Wasserzähler, RV, Filter und Druckregler einbauen!



(1) Wasserzähler; (2) Hauswasserstation; (3) BIOCAT KS Kalkschutzgerät; (4) Freier Auslauf in Abfluss; (5) Drehstromsteckdose; (6) Kaltwasserverteiler mit Kaltwassersteigleitungen; (7) Trinkwassererwärmer; (8) Warmwasserverteiler mit Warmwassersteigleitung; (9) Mischbatterie

Variante B: Schutz der gesamten Warmwasserinstallation

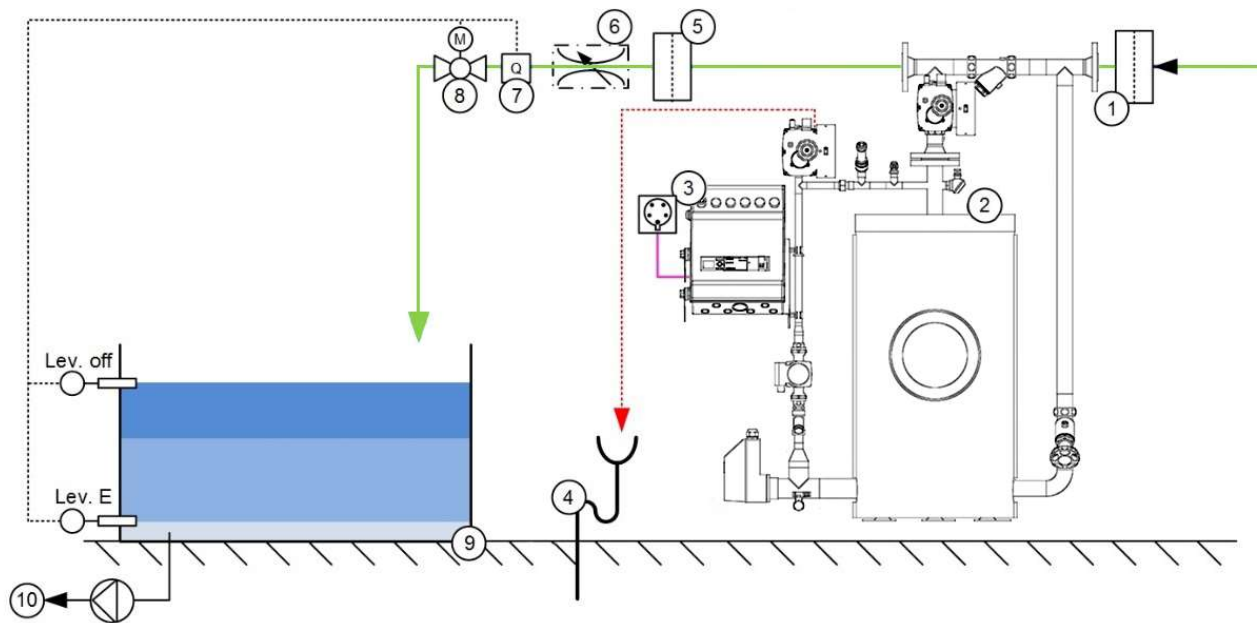
BIOCAT KS Gerät direkt in den Kaltwasserzulauf zum Trinkwassererwärmer bzw. zum Warmwasserspeicher einbauen!



(1) Wasserzähler; (2) Hauswasserstation; (3) BIOCAT KS Kalkschutzgerät; (4) Freier Auslauf in Abfluss; (5) Drehstromsteckdose; (6) Kaltwasserverteiler mit Kaltwassersteigleitungen; (7) Trinkwassererwärmer; (8) Warmwasserverteiler mit Warmwassersteigleitung; (9) Mischbatterie

Variante C: Schutz eines Trinkwasser-Vorhaltebeckens und nachfolgender Trinkwasser-Installation

BIOCAT KS Gerät direkt in den Kaltwasserzulauf eines Trinkwasser-Vorhaltebeckens einbauen!



(1) Vorfilter; (2) BIOCAT KS Kalkschutzgerät; (3) Starkstromsteckdose; (4) Freier Auslauf in Abfluss;- ausreichend dimensionieren und Temperaturbeständig vorsehen; (5) Feinfilter; (6) Strömungsbegrenzer; (7) Durchflussmessung; (8) Absperreinheit; (9) Trinkwasser-Vorhaltebecken; (10) Verbraucher



Die Bauteile und Armaturen 1, 3, 4, 5, 6, 7 sowie 8 sind nicht im Lieferumfang enthalten und MÜSSEN bei Montage bauseits bereitgestellt werden!



Die Auswahl der Gerätegröße wird entsprechend dem Nachfüll-Volumenstrom des Trinkwasser-Vorhaltebeckens gewählt.

BIOCAT Dauerdurchflussleistung $Q_D \geq$ Nachfüll-Volumenstrom Q_{Refill}

Der eingestellte Wert des Strömungsbegrenzers darf die Dauerdurchflussleistung der BIOCAT nicht überschreiten.

Einstellen des Strömungsbegrenzers (6)

BIOCAT KS 8.000	Max. 650l/h
BIOCAT KS 11.000	Max. 1.500 l/h
BIOCAT KS 14.000	Max. 2.500 l/h
BIOCAT KS 3.5D	Max. 3.500 l/h
BIOCAT KS 5D	Max. 5.000 l/h

4 Montage

Vor Montage beachten:

Ordnungsgemäß installierte CEE 16A, 400V
50Hz, 3L+N+PE, Steckdose vorsehen!
Entfernung: max. 1.5m



Abflussdimension min. DN100
bauseits vorsehen!

Montage

BIOCAT KS 8000

BIOCAT KS 11000

BIOCAT KS 14000

➡ Seite 10

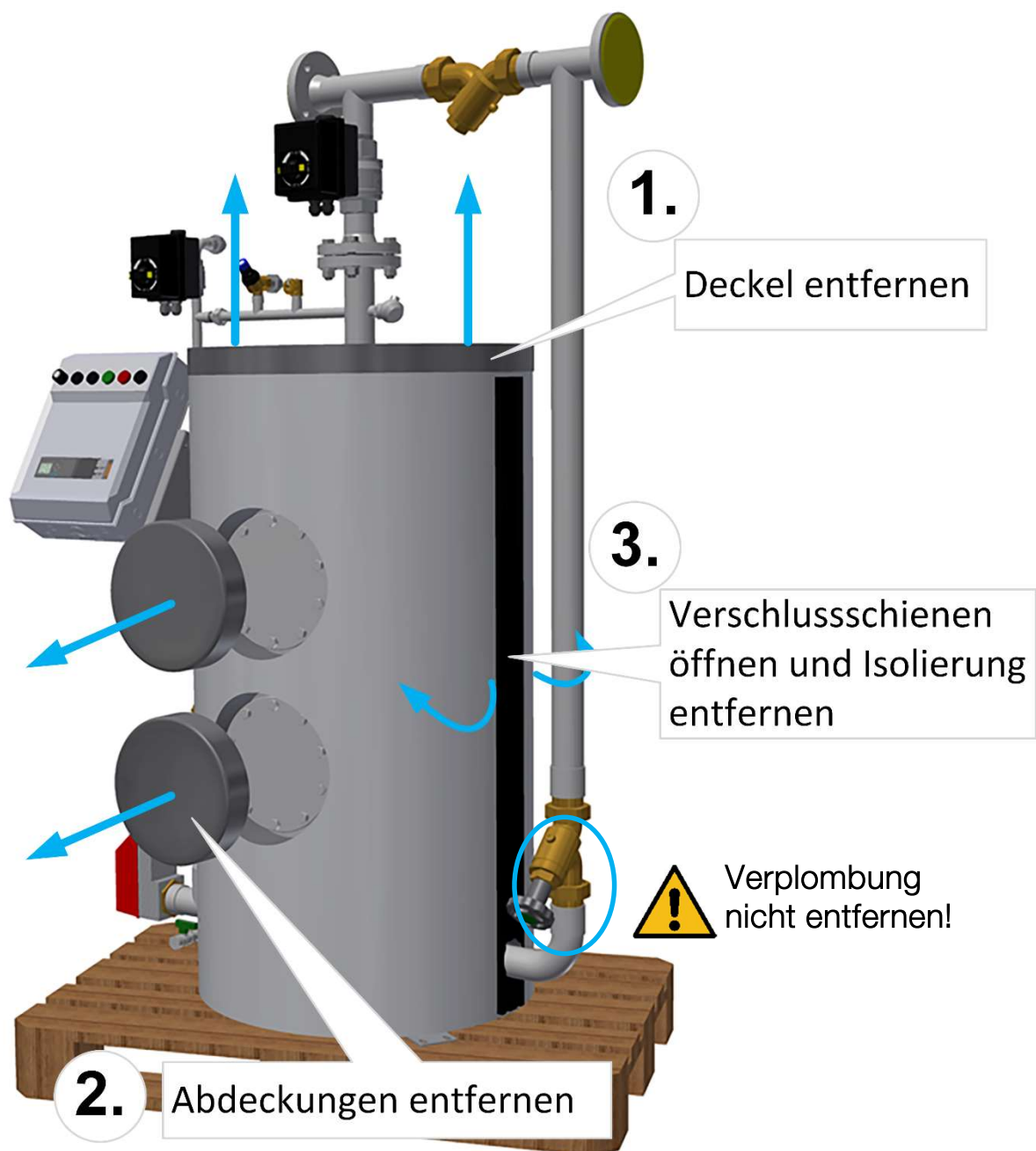
Montage

BIOCAT KS 3.5D

BIOCAT KS 5D

➡ Seite 17

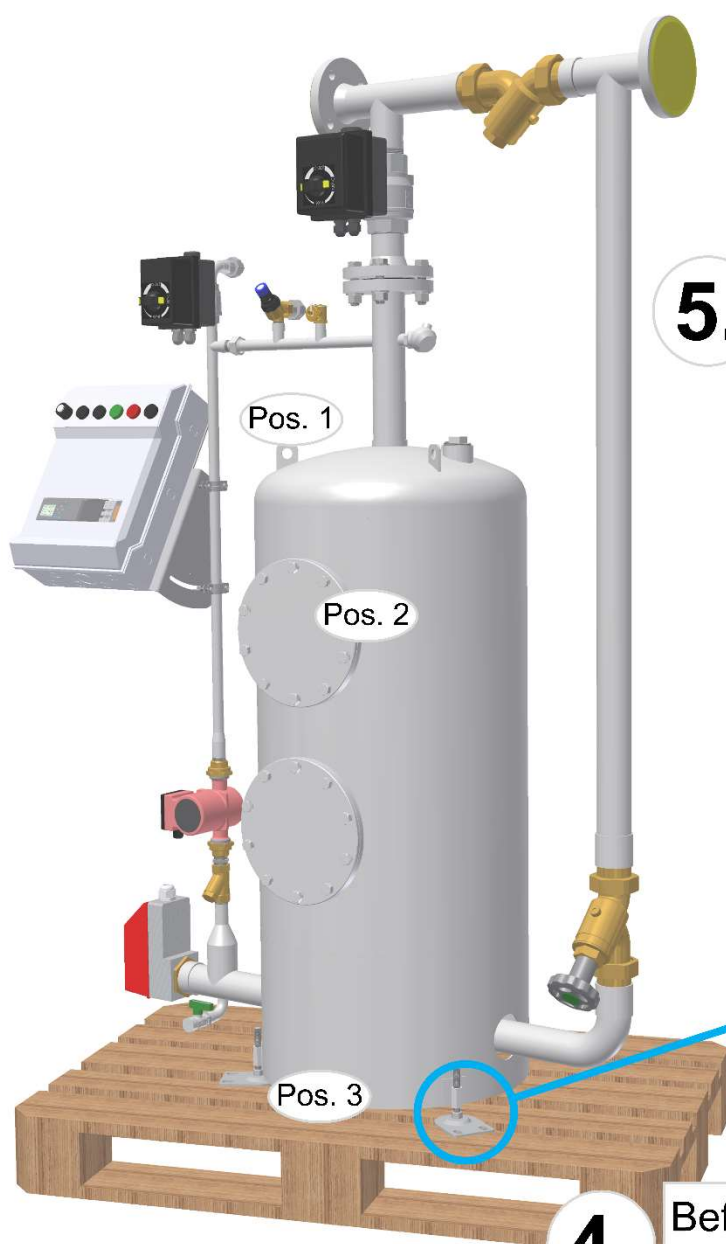
5 Montage BIOCAT KS 8000, KS 11000, KS 14000





Bruchgefahr!

Die Zuleitungsverrohrung darf beim Abheben von der Palette nicht belastet werden. Verwenden Sie die dafür vorgesehenen Ösen.

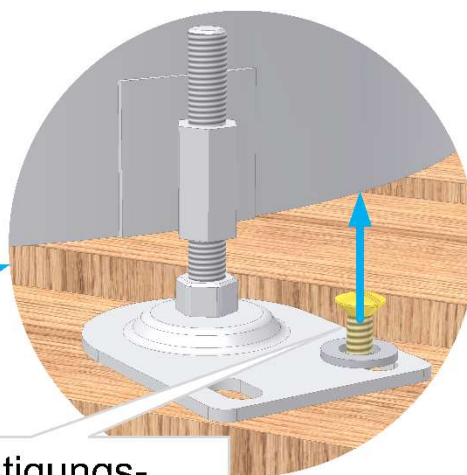


5.

Gerät nur an den 3 Stellen (Pos. 1 – 3), von der Palette heben!

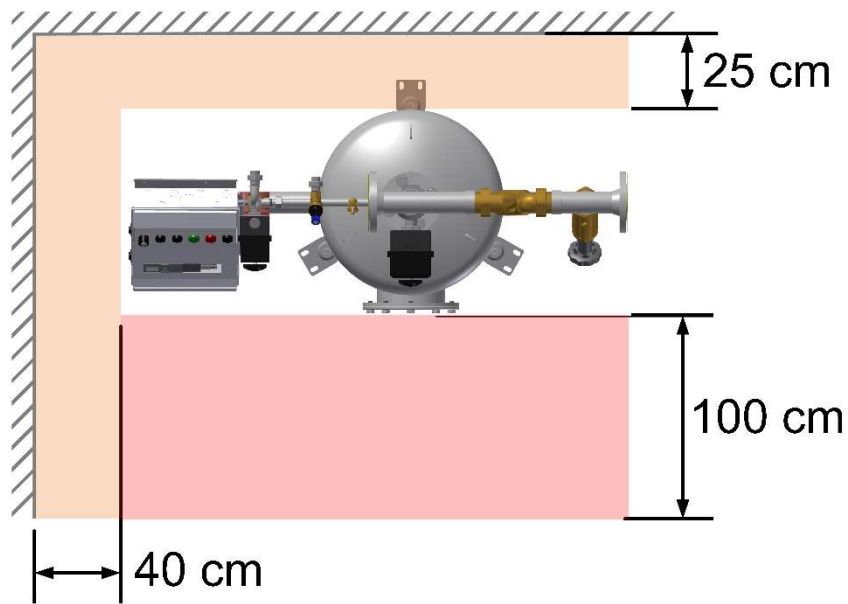
4.

Befestigungs-Schrauben lösen



6.

Gerät aufstellen
Wartungsabstände beachten!

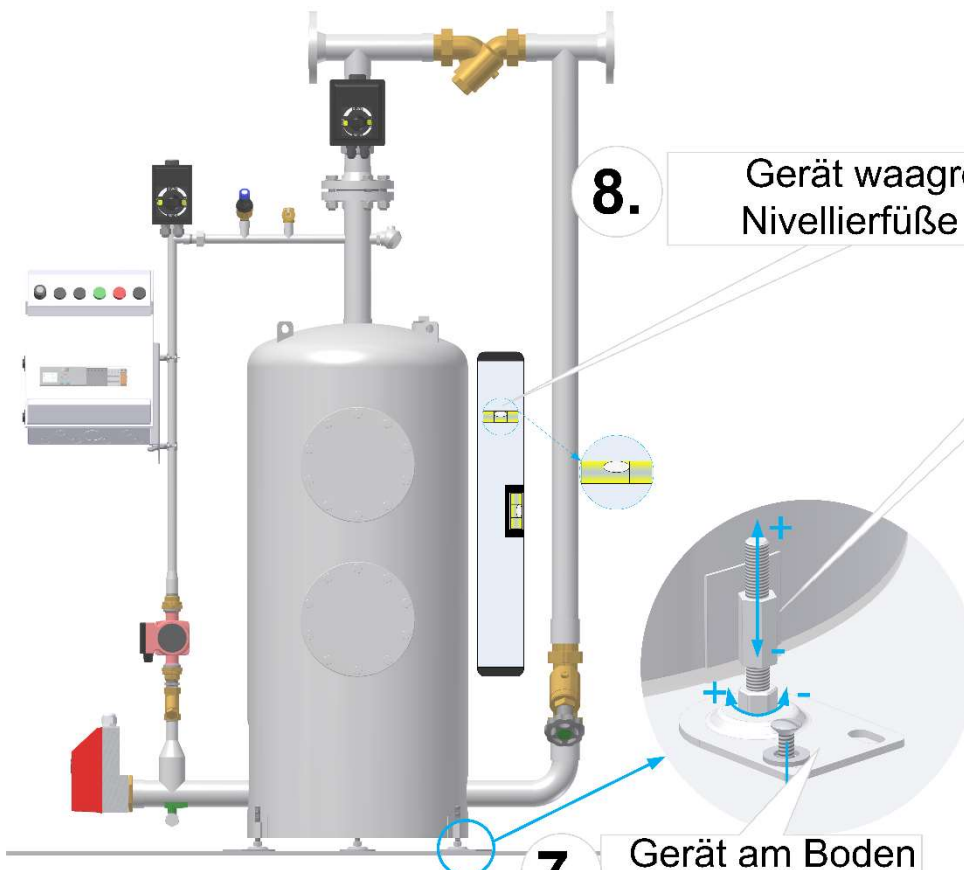


Zugangsbereiche und Wartungsbereiche freihalten!

Die Zugänglichkeit der Anlage soweit sicherstellen, dass eine Demontage der Anlage sowie der Anbauteile jederzeit möglich ist.

8.

Gerät waagrecht ausrichten,
Nivellierfüße dazu einstellen!



7.

Gerät am Boden
befestigen!

9.

Die **Abblaseleitung** nach **DIN EN 12828** ausführen!
Der Öffnungsdruck des Sicherheitsventils beträgt **10bar**!



Abblasleitung mit Gefälle ausführen!



Dimension min. DN15!

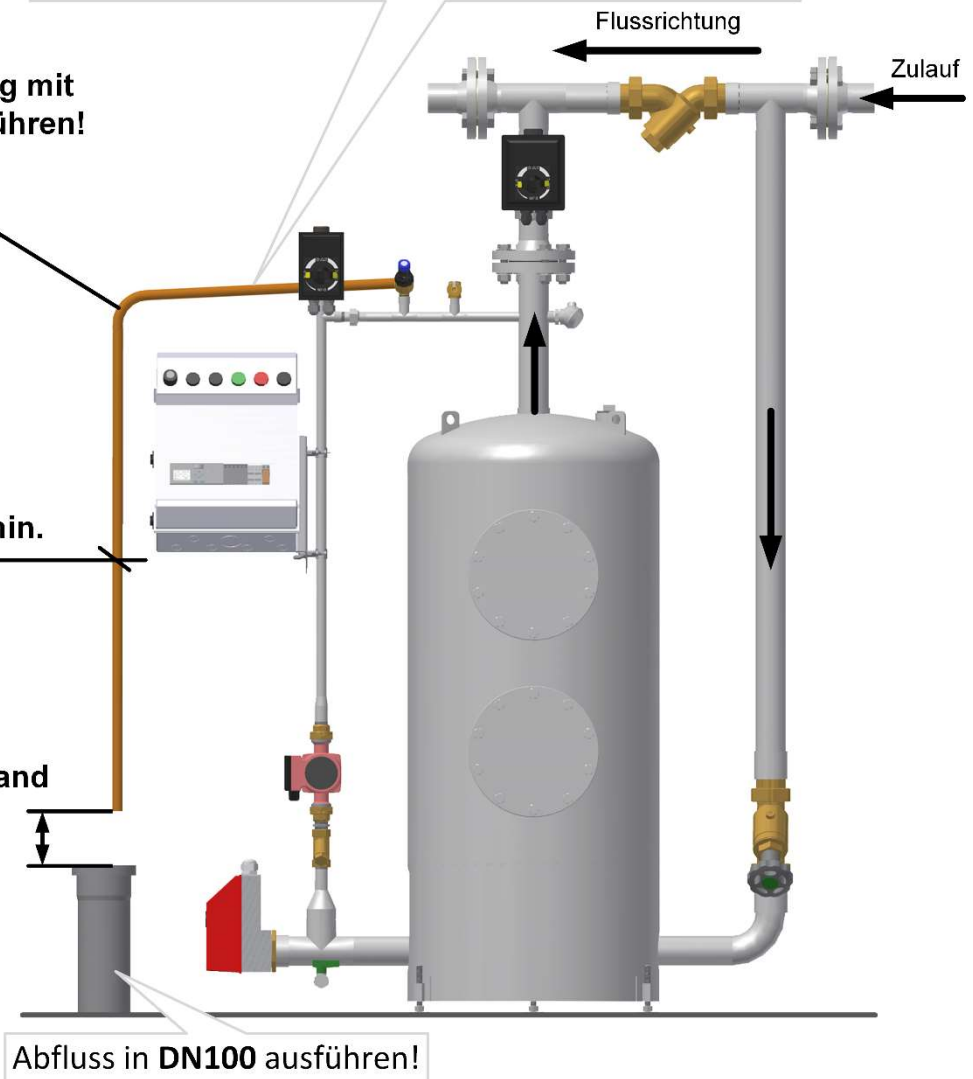


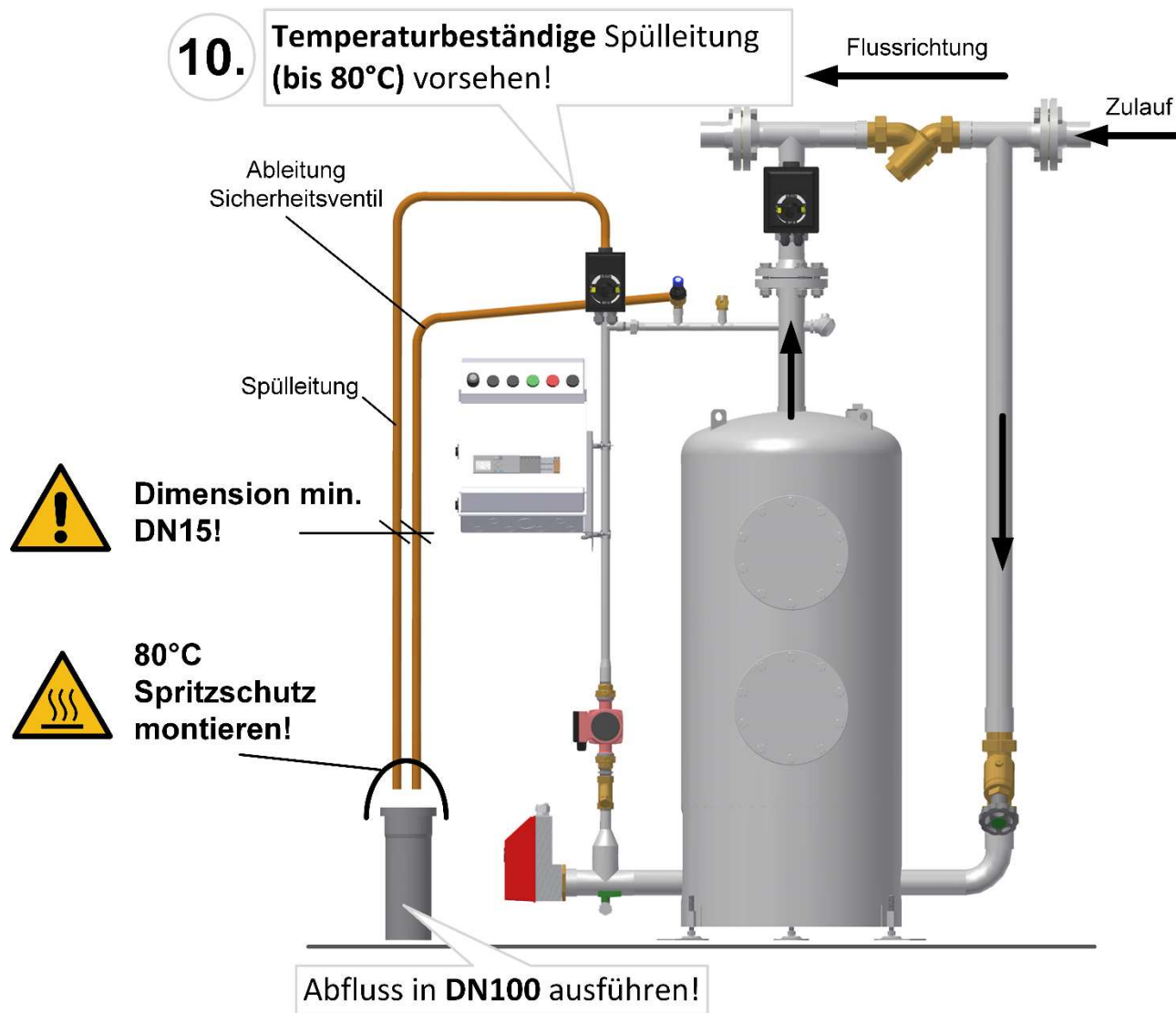
Mindestabstand von 20mm einhalten!

Abfluss in DN100 ausführen!



Achtung!
Die Funktion des Sicherheitsventils muss einmal jährlich von einem Fachmann überprüft werden.





Die Rückspülmengen können der nachstehenden Tabelle entnommen werden!

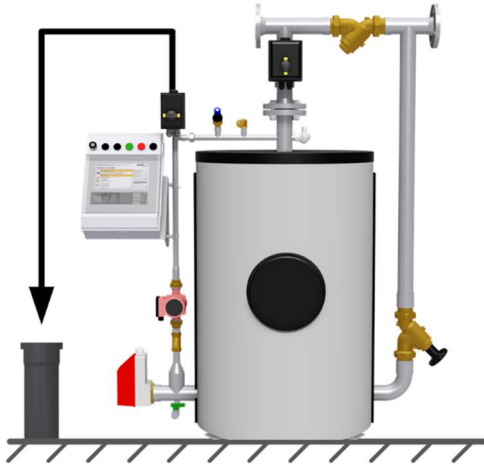
Gerätetyp	RS-Volumenstrom [L/min]	RS-Menge [L]	RS-Temperatur [°C]
KS 8000	40	80	ca. 80
KS 11000		150	
KS 14000		180	



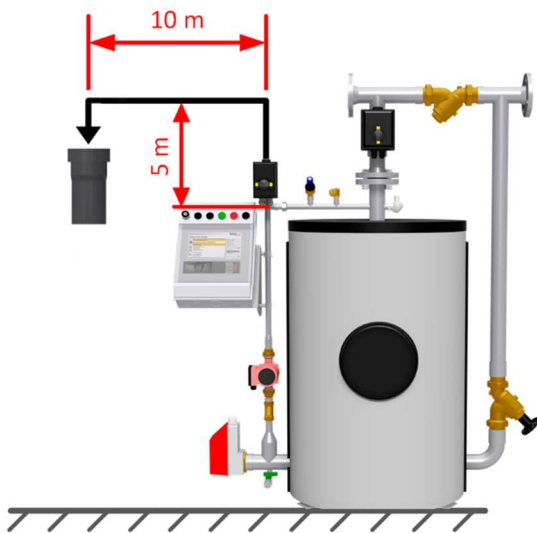
Wenn möglich Hebeanlagen vermeiden!

Sofern eine Hebeanlage eingebunden wird, MUSS diese gemäß dem RS-Volumenstrom sowie der RS-Temperatur entsprechend ausgeführt sein!

6 Möglichkeiten Rückspülleitung



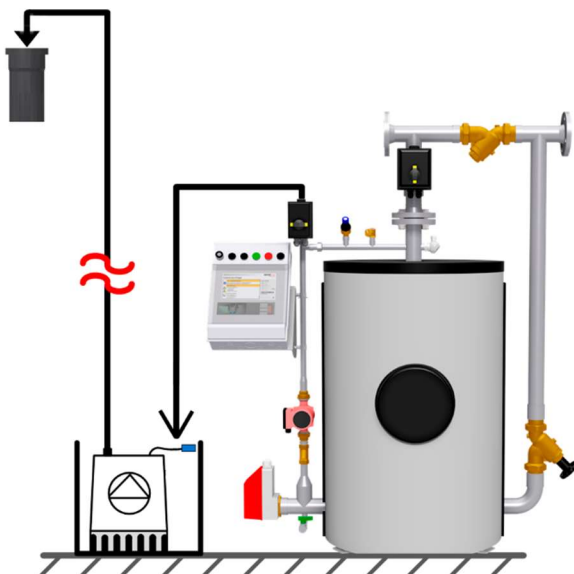
Rückspülung direkt in Abfluss.



Rückspülung in nächstgelegenen Kanal.

Max. 10 m Länge

Max. 5 m Höhenunterschied

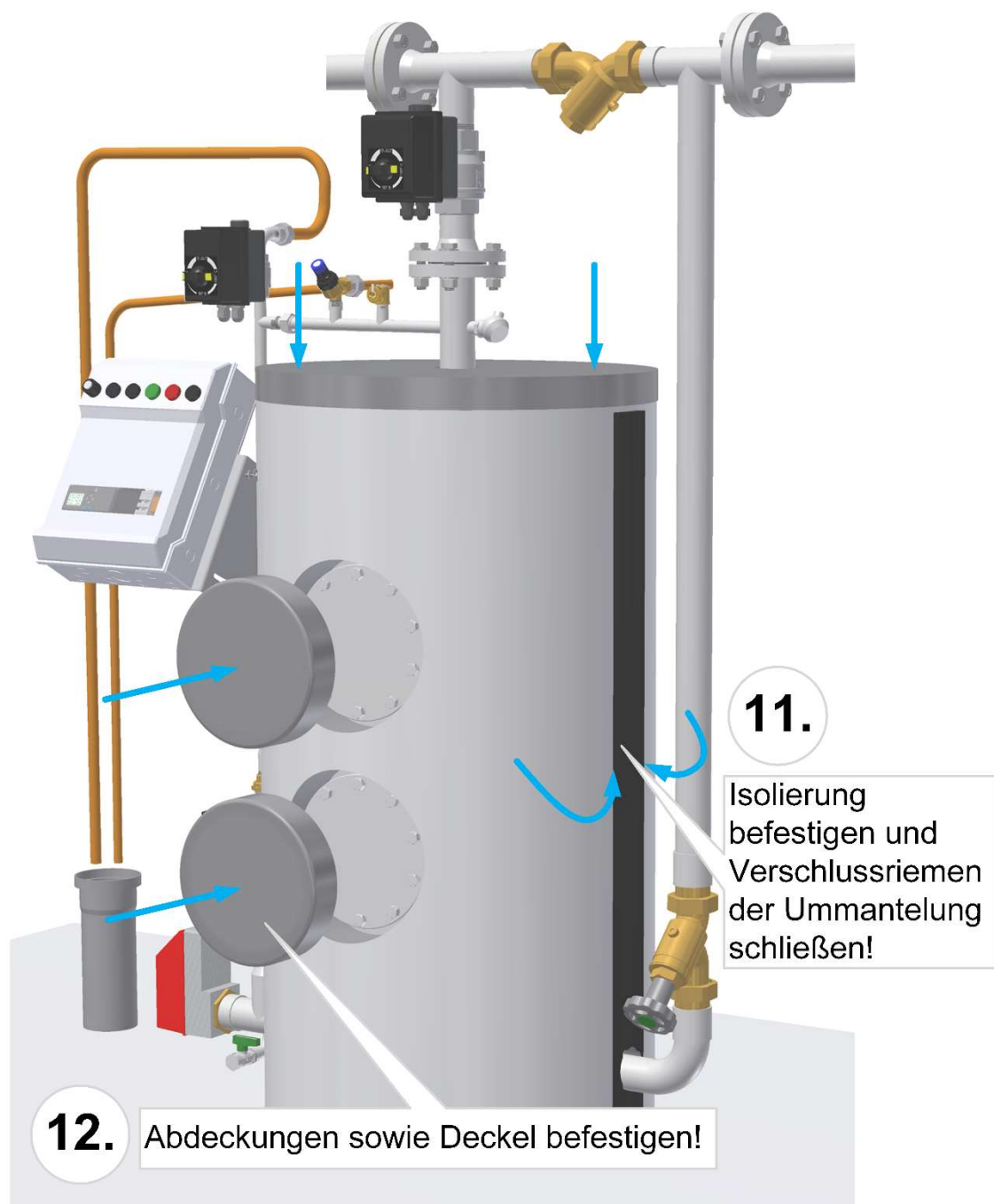


Rückspülleitung wird in Hebeanlage geführt.

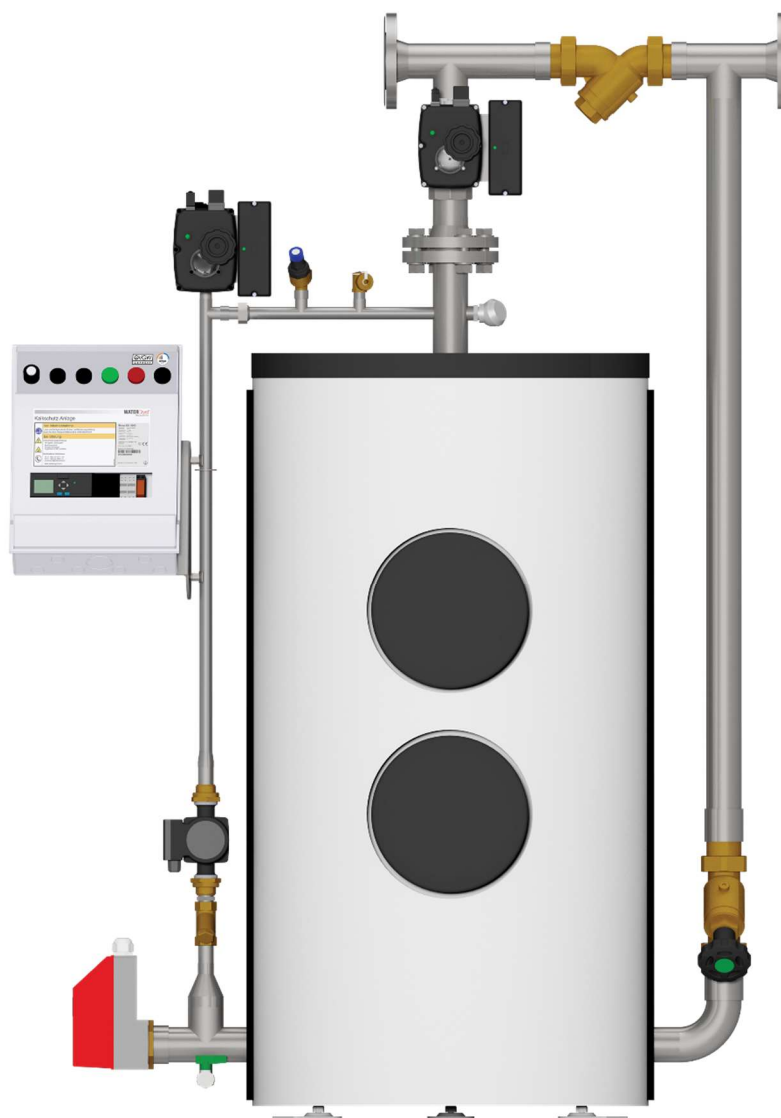
ACHTUNG:

Volumenstrom: 40 L/min

Temperatur: bis 80°C



Die Inbetriebnahme wird durch den WATERCryst Kundendienst durchgeführt!



BIOCAT KS 14000 - montiert



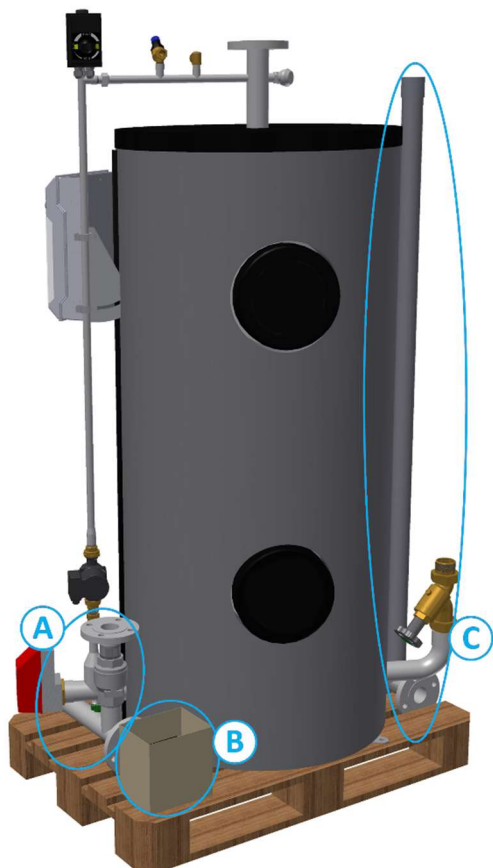
Achtung!
Die Inbetriebnahme wird durch den WATERCryst Kundendienst durchgeführt!

Montage

BIOCAT KS 3.5D

BIOCAT KS 5D

7 Montage BIOCAT KS 3.5D, KS 5D

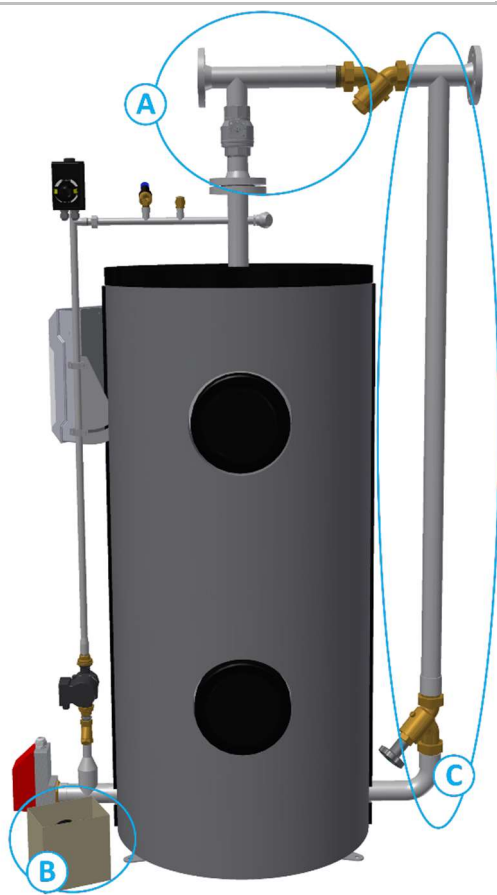


LIEFERZUSTAND:

A. Verrohrungsstück - Bypass

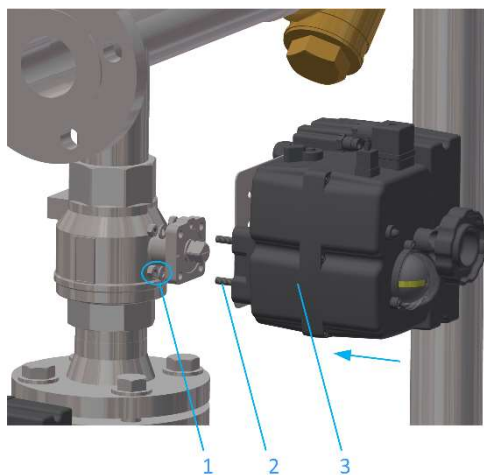
B. Stellantrieb KH1 inkl. Schrauben und Reduzierung

C. Verrohrungsstück - Geräteeingang



Rohrstücke wie nebenstehend montieren!

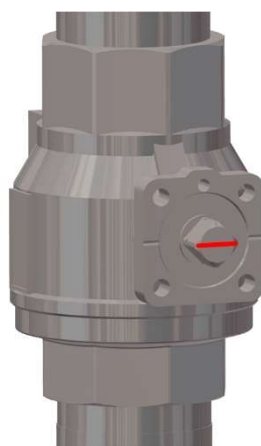
Montage Stellantrieb KH1



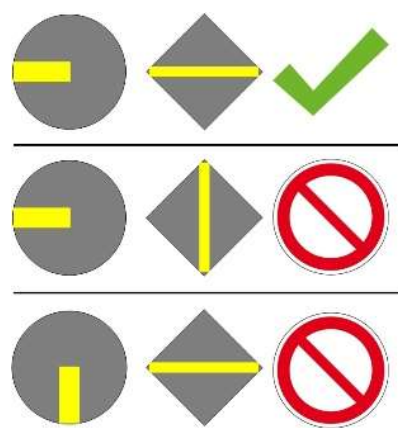
1. Befestigungselemente: Unterlegscheibe M6, Sechskantmutter M6
2. Gewindestifte M6x45mm
3. Stellantrieb KH1



Stellung Stellantrieb KH1



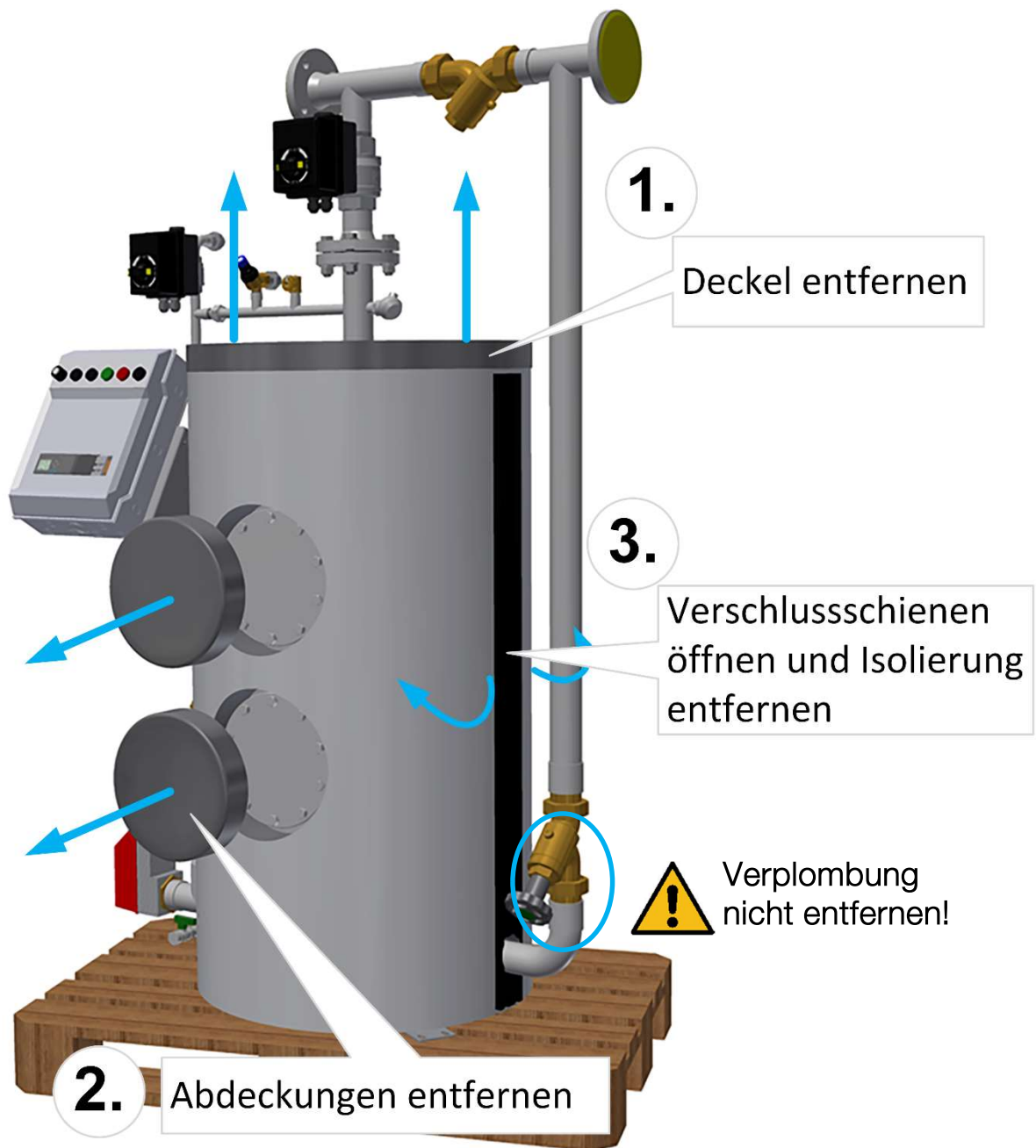
Stellung Kugelhahn



Stellung Kugelhahn & Stellantrieb



Die Anzeigerichtung am Stellantrieb, sowie am Kugelhahn **MÜSSEN** übereinstimmen





Bruchgefahr!

Die Zuleitungsverrohrung darf beim Abheben von der Palette nicht belastet werden.
Verwenden Sie die dafür vorgesehenen Ösen.



5.

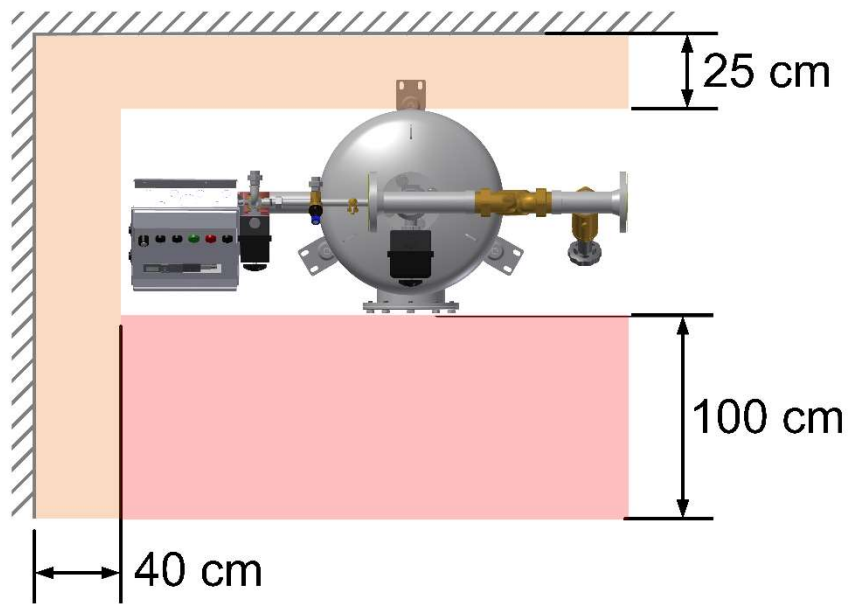
Gerät nur an den 3
Stellen (Pos. 1 – 3), von
der Palette heben!

4.

Befestigungs-
Schrauben lösen

6.

Gerät aufstellen
Wartungsabstände beachten!

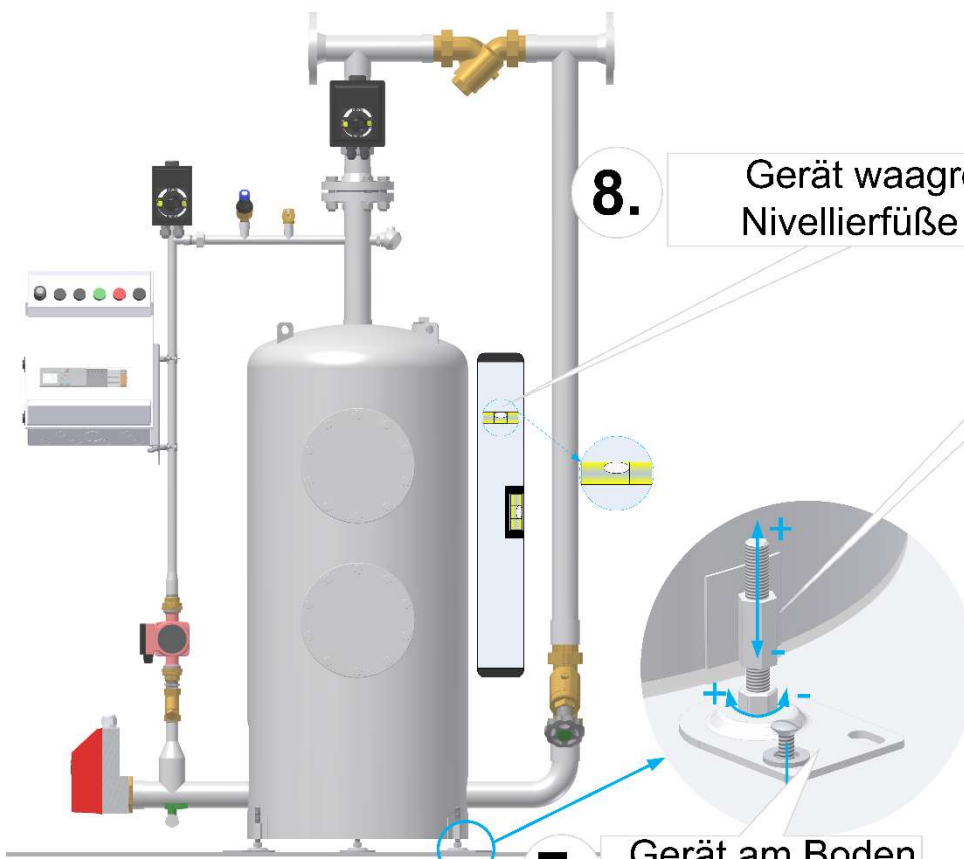


Zugangsbereiche und Wartungsbereiche freihalten!

Die Zugänglichkeit der Anlage soweit sicherstellen, dass eine Demontage der Anlage sowie der Anbauteile jederzeit möglich ist.

8.

Gerät waagrecht ausrichten,
Nivellierfüße dazu einstellen!



7.

Gerät am Boden
befestigen!

9.

Die **Abblaseleitung** nach **DIN EN 12828** ausführen!
Der Öffnungsdruck des Sicherheitsventils beträgt **10bar**!



Abblasleitung mit Gefälle ausführen!



Dimension min. DN15!

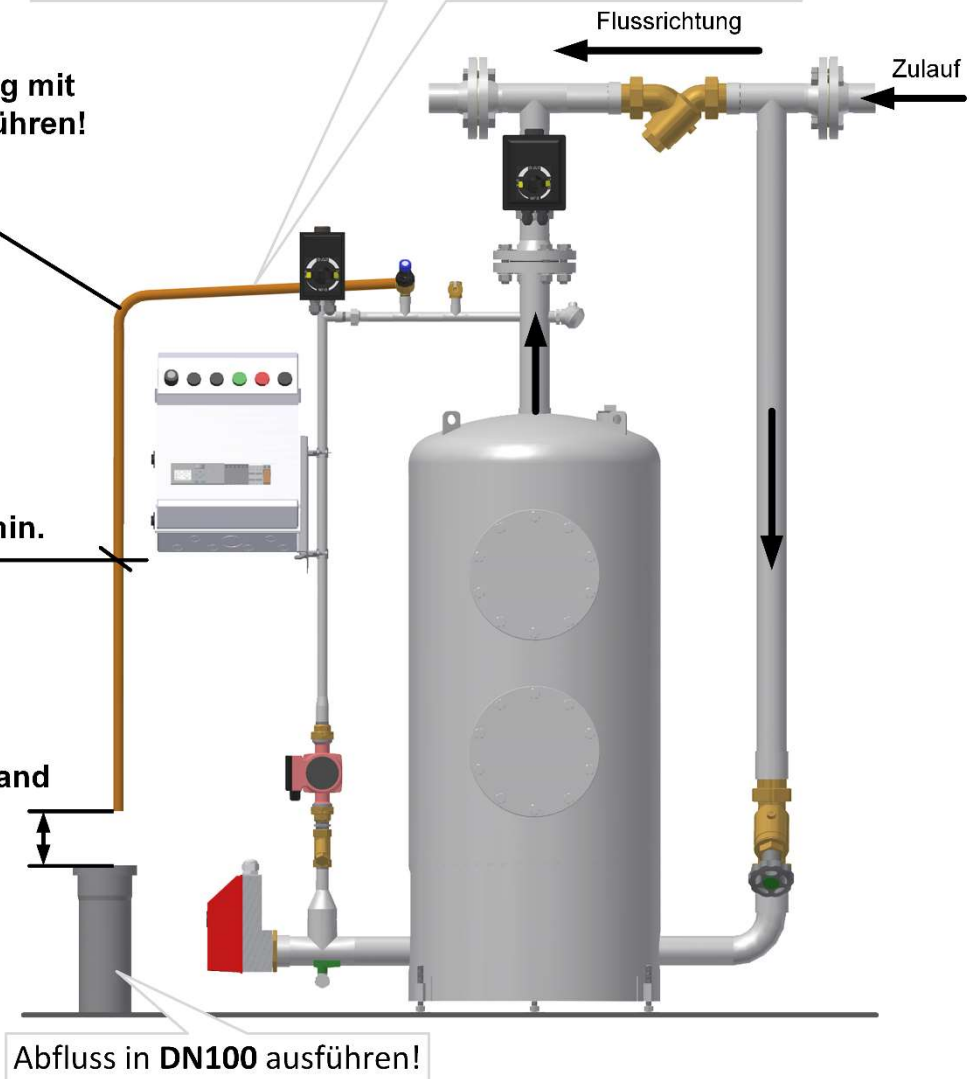


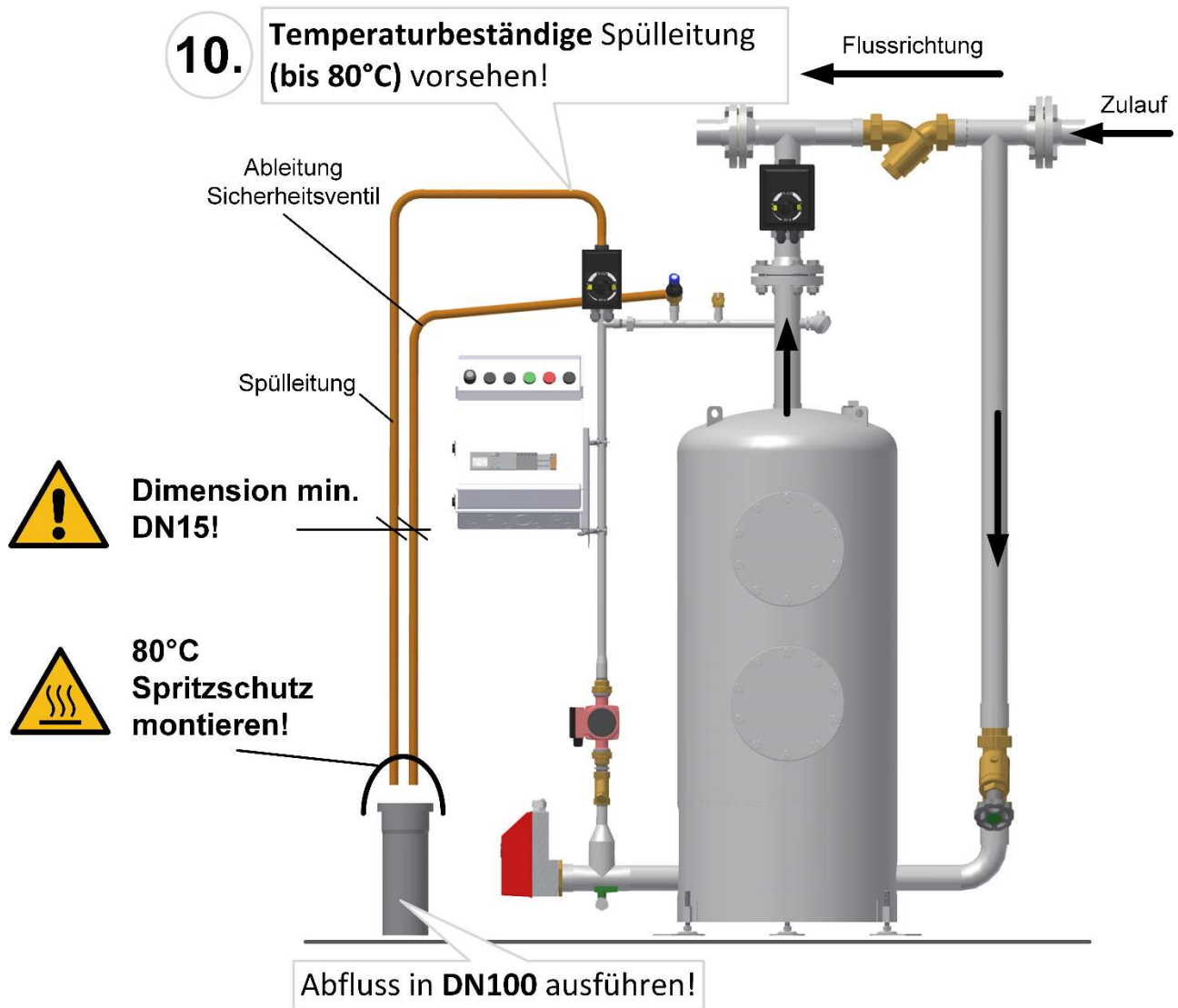
Mindestabstand von 20mm einhalten!

Abfluss in DN100 ausführen!



Achtung!
Die Funktion des Sicherheitsventils muss einmal jährlich von einem Fachmann überprüft werden.





Die Rückspülmengen können der nachstehenden Tabelle entnommen werden!

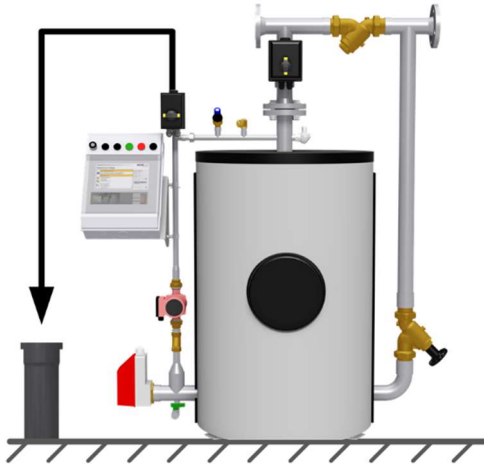
Gerätetyp	RS-Volumenstrom [L/min]	RS-Menge [L]	RS-Temperatur [°C]
KS 3.5D	40	320	ca. 80
KS 5D		360	



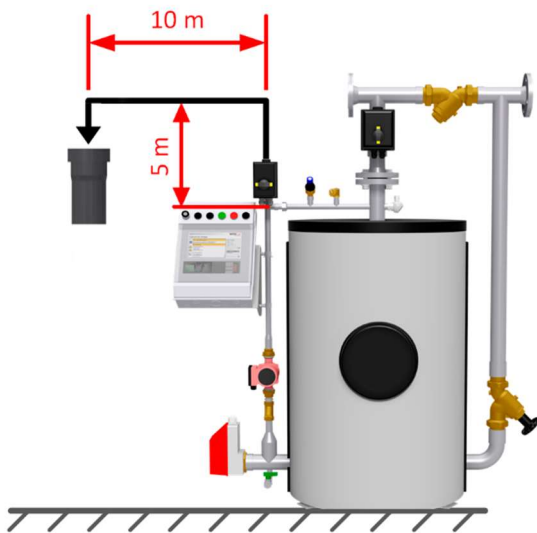
Wenn möglich Hebeanlagen vermeiden!

Sofern eine Hebeanlage eingebunden wird, MUSS diese gemäß dem RS-Volumenstrom sowie der RS-Temperatur entsprechend ausgeführt sein!

8 Möglichkeiten Rückspülleitung



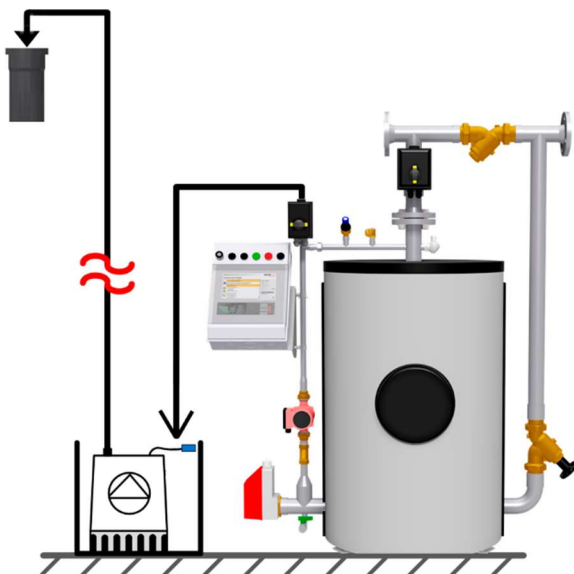
Rückspülung direkt in Abfluss



Rückspülung in nächstgelegenen Kanal.

Max. 10 m Länge

Max. 5 m Höhenunterschied



Rückspülleitung wird in Hebeanlage geführt.

ACHTUNG:

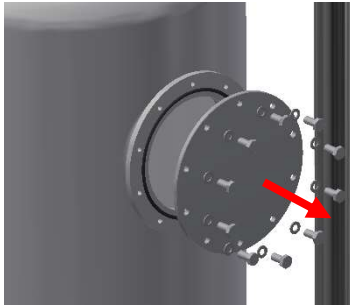
Volumenstrom: 40 L/min

Temperatur: bis 80°C

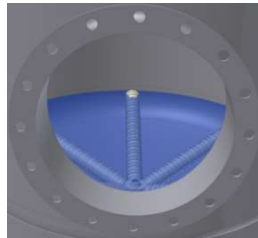
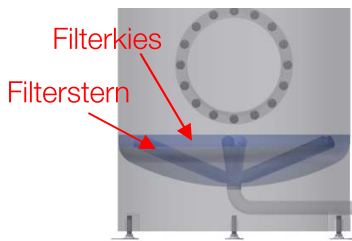
9 Befüllung der BIOCAT Kalkschutzanlage



Die Befüllung der BIOCAT Kalkschutzanlage wird ausschließlich vom WATERCryst Kundendienst durchgeführt!



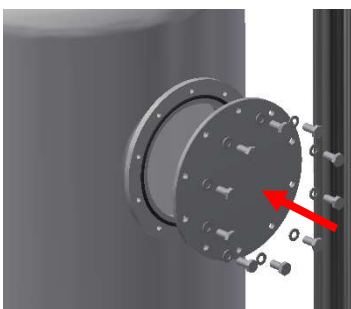
1. Schrauben von unterem Flanschdeckel lösen
2. Flanschdeckel und Flachdichtung abnehmen



3. Oberen und unteren Filterstern im Behälter überprüfen
4. Filterkies in Behälter einfüllen (Filterkies muss den Filterstern bedecken!)



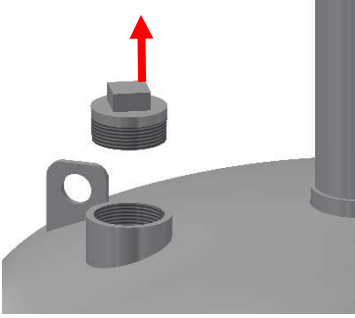
Der Filterkies muss gleichmäßig verteilt werden, um eine gute Strömungsverteilung des Wassers zu erreichen!



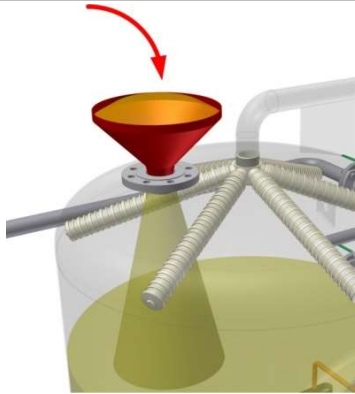
5. Flachdichtung reinigen und samt Flanschdeckel montieren.
6. Schrauben über Kreuz anziehen.



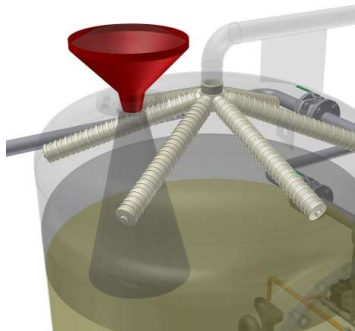
Auf richtigen Sitz der Dichtung achten.



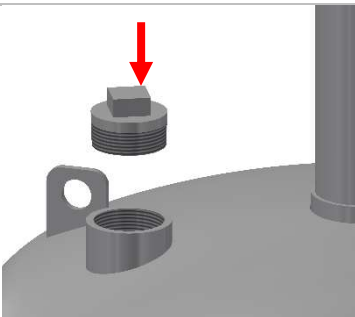
7. Blindstopfen lösen.
8. Blindstopfen abnehmen.



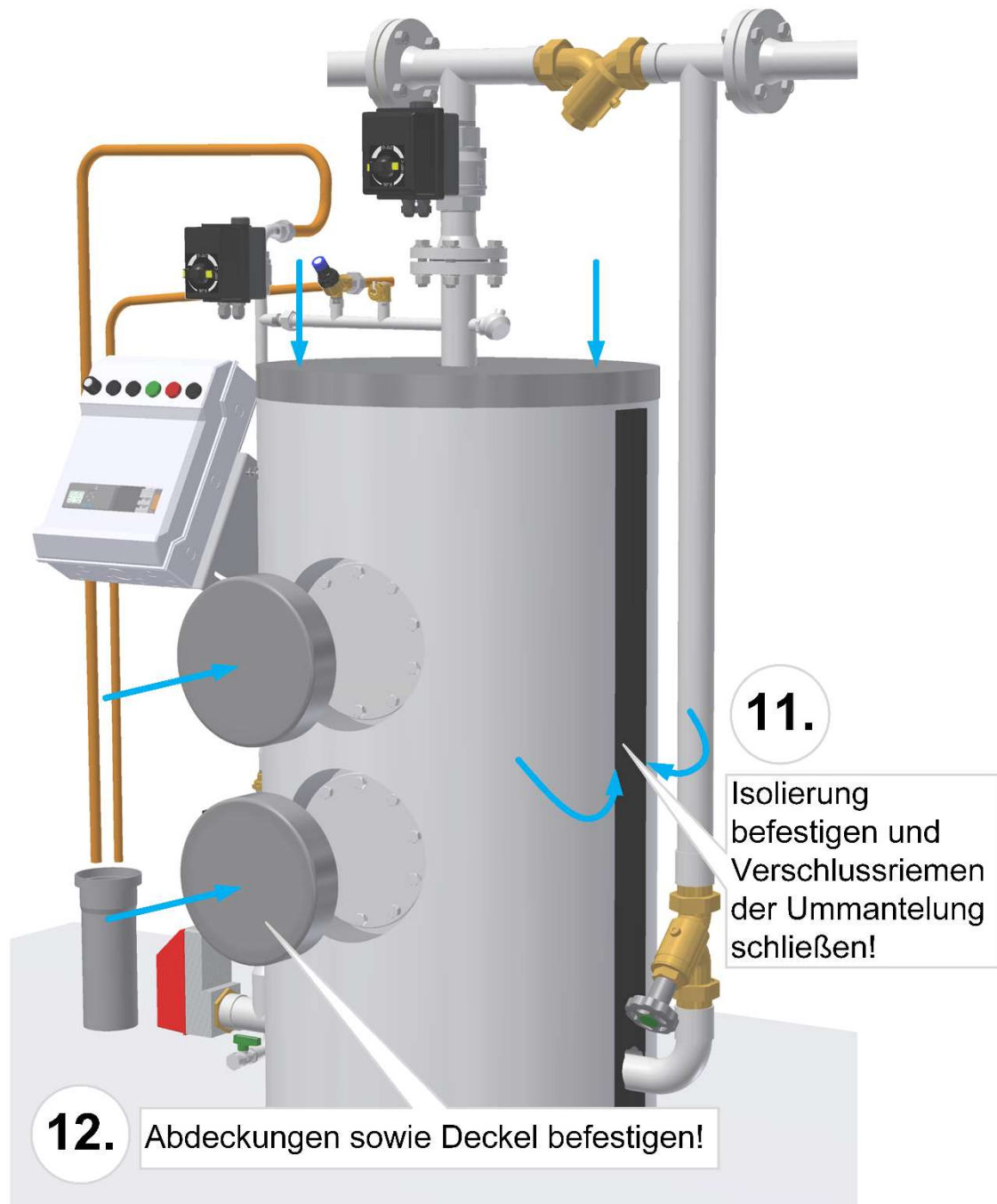
9. Katalysatorgranulat (gelbliches Kunststoffgranulat) über einen Trichter entsprechender Größe einfüllen.



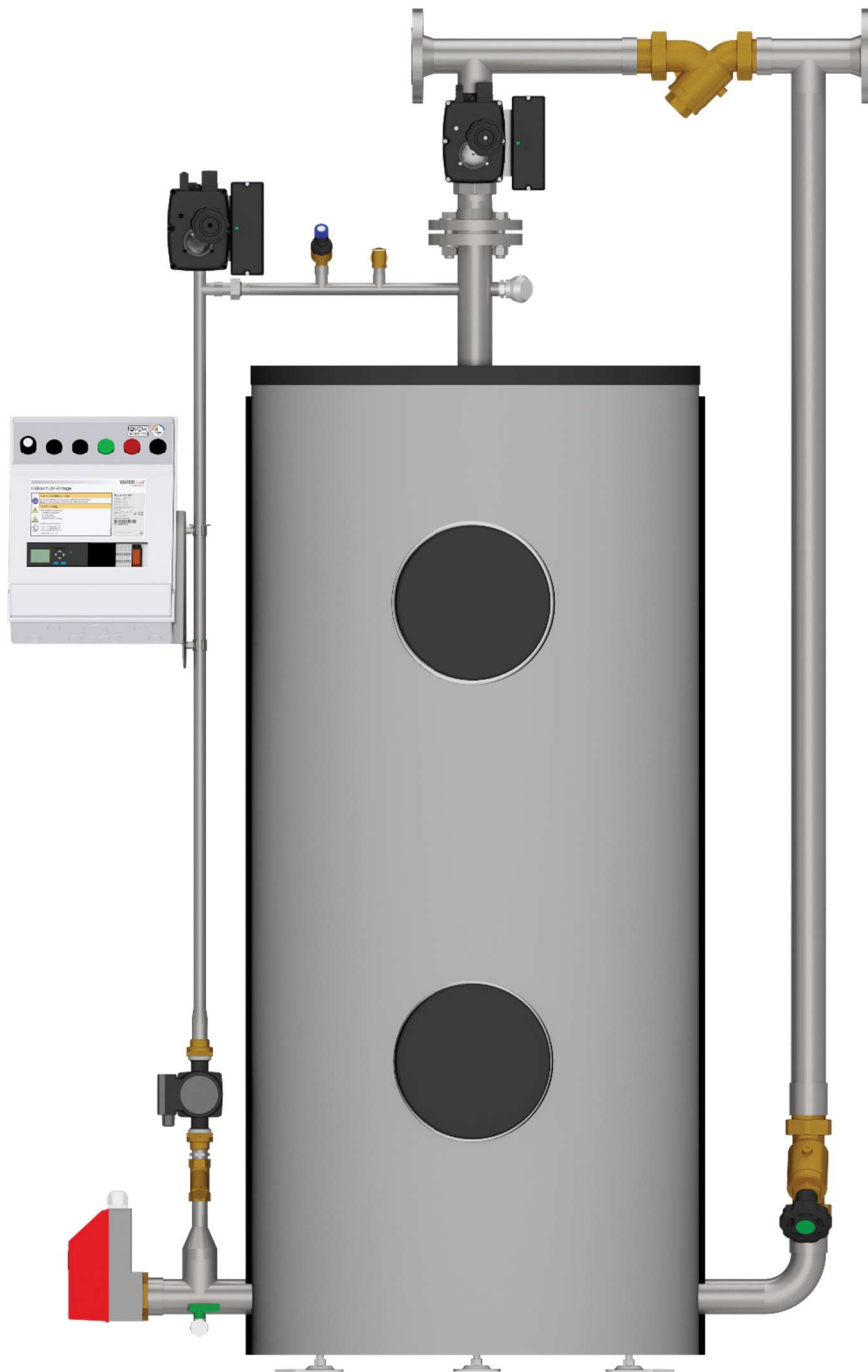
10. Filtergranulat (weißes, grobes Kunststoffgranulat) über einen Trichter entsprechender Größe einfüllen.



11. Blindstopfen montieren.



Die Inbetriebnahme wird durch den WATERCryst Kundendienst durchgeführt!



BIOCAT KS 5D - montiert



Achtung!
Die Inbetriebnahme wird durch den WATERCryst Kundendienst durchgeführt!



Service

Bei Serviceanfragen bitte unbedingt die **BIOCAT-Seriennummer** vom Typenschild und den **Error-Code** vom Display des Gerätes angeben!



WATERCryst Wassertechnik GmbH
Elsa-Brandström-Str. 31
DE-42781 Haan
+49 2129 3475 - 204

Niederlassung Österreich
Messerschmittweg 26
AT-6175 Kematen in Tirol
+43 5232 20602 - 204
office@watercryst.com, www.watercryst.com



WATERCryst in Dänemark
WATERCryst Vandteknik ApS
Birk Centerpark 40 - C/O Innovatorium A/S
DK-7400 Herning
+45 89 88 07 63
denmark@watercryst.com, www.watercryst.dk



WATERCryst Partner in Tschechien und der Slowakei
Duco Tech CZ s.r.o.
Opletalova 1417/25
CZ - 110 00 Prag 1
+420 777 733 095
servis@ducotech.cz, www.ducotech.cz



WATERCryst Partner in der Schweiz
Georg Fischer JRG AG
Hauptstraße 130
CH-4450 Sissach
+41 61 975 23 77
tkd.jrg.ps@georgfischer.com, www.gfps.com

Stand: 24.01.2025

Originaldokument

Technische Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten